



Zahlungsverkehr Inland & SEPA

Elektronische Abwicklung von
Zahlungen und Lastschriften
im DTA- oder SEPA-Standard
für Microsoft Dynamics NAV

Granule ID 5001910

Zahlungsverkehr Inland & SEPA



Allgemeines

Das Modul Zahlungsverkehr dient der Abwicklung der Geldgeschäfte mit den Banken. Folgende Bestandteile sind enthalten:

- Stammdaten für den Bankverkehr
- Überweisungen an Kreditoren
- Lastschriftinzug bei Debitoren
- Rücküberweisungen an Debitoren
- Einlesen und Verarbeiten von Kontoauszügen
- Mandatsverwaltung und SEPA

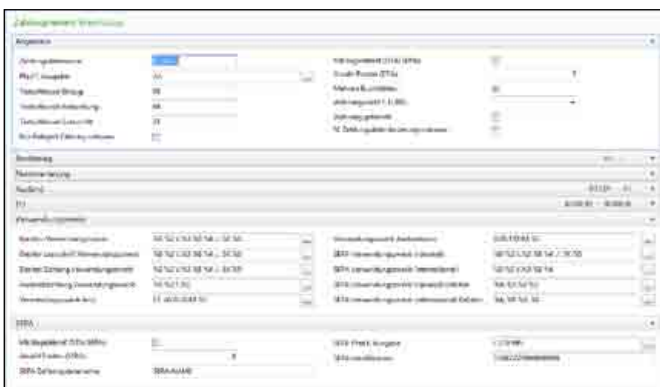
Die Objekte sind einfach zu importieren. Das Modul verwendet für die Bearbeitung der Vorschläge die Buchblätter, so dass der Anwender bekannte Vorgänge für seine Arbeit nutzt. Die Erweiterungen fügen sich nahtlos in die Buchungsabläufe ein. Für die notwendige Parametereinstellung wurde eine Tabelle implementiert, in der alle wesentlichen Steuerungsparameter enthalten sind. Auf Grund dieses Konzeptes ist es möglich, den Zahlungsverkehr schnell zu implementieren und der Anwender kann die neuen Funktionen ohne großen Aufwand zum Einsatz bringen.

Stammdaten

Zahlungsverkehr Einrichtung

Hier werden grundlegende Parameter für die Arbeit mit dem Modul hinterlegt.

- Dateinamen und Pfade für die Ein- und Ausgabe der Dateien
- Soll mit Zahlungsaufweisen gearbeitet werden?
- Einstellungen für den Bankimport
- Einstellungen für den Auslandzahlungsverkehr
- Verwendungszwecke für die einzelnen Dateiformate
- Grundsätzliche Einrichtungen für SEPA



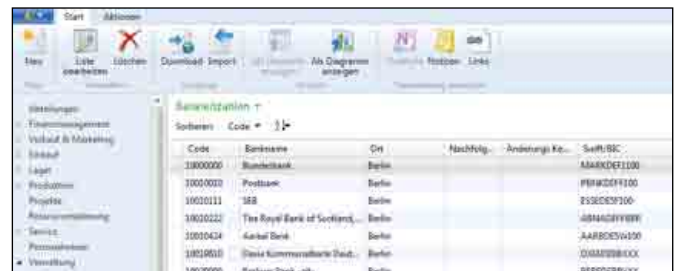
Es gibt eine Funktion, mit der die Einrichtungsdaten für den Zahlungsverkehr automatisch erstellt werden können. Dadurch kann der Zahlungsverkehr ohne großen Aufwand in Betrieb genommen werden.

Bankleitzahlen und Bankkonten

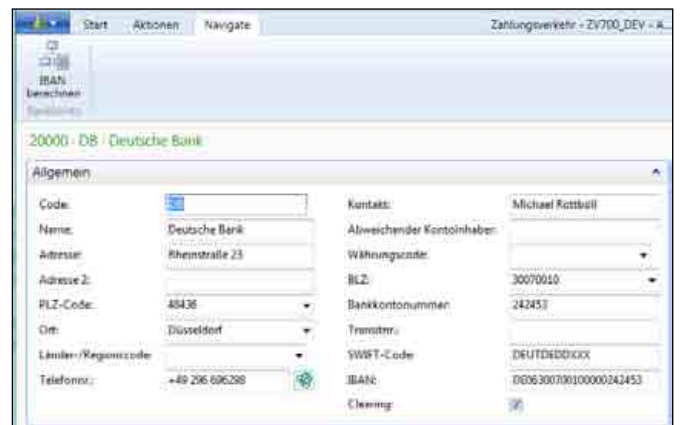
In dieser Tabelle werden die Bankleitzahlen einschließlich ihrer BIC-Codes verwaltet. Die Bundesbank stellt in regelmäßigem Abstand eine aktuelle Tabelle auf ihrer Internetseite bereit. Diese Datei kann in Microsoft Dynamics NAV importiert werden.

Die Tabellen Debitoren- und Kreditorenbankkonten beinhalten neben der Bankleitzahl und der Kontonummer auch die IBAN und die BIC. Die BIC wird aus der Tabelle Bankleitzahlen übernommen, wenn eine Bankleitzahl ausgewählt wird. Für die Berechnung der IBAN ist eine Funktion vorhanden.

Abweichende Kontoinhaber können hinterlegt werden.



Code	Bankname	Ort	Nachfolg.	Änderung.Kp.	SWIFT-BIC
1000000	Bunkebank	Berlin			MANDE1100
1000001	Postbank	Berlin			PMWDE33100
1000011	BSB	Berlin			B32DE33100
1000022	The Royal Bank of Scotland	Berlin			ROSBDE33HAN
1000034	Kassa Bank	Berlin			KAASDE33HAN
1000050	Deutsche Kreditbank AG	Berlin			DKWDE33HAN
1000000	Deutsche Bank AG	Berlin			DEUTDE33HAN



20000 - DB Deutsche Bank

Allgemein

Code:

Name:

Adresse:

Adresse 2:

PLZ-Code:

Ort:

Land/Region:

Telefon:

Kontakt:

Abweichender Kontoinhaber:

Währung:

BIC:

Bankkontonummer:

Transit:

SWIFT-Code:

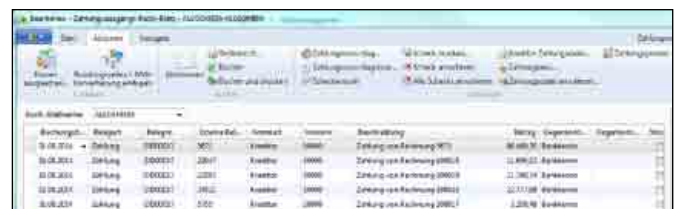
IBAN:

Clearing:

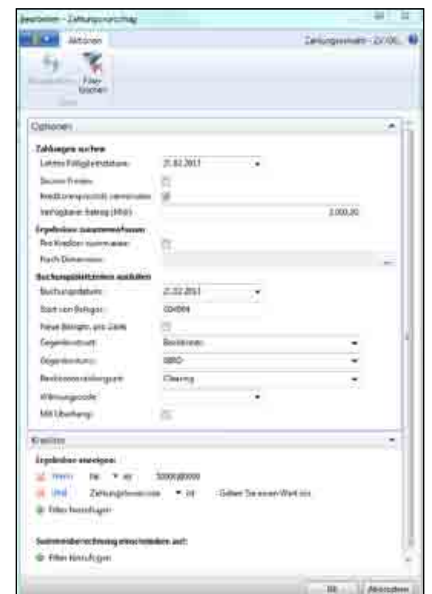
Überweisungen an Kreditoren

Die Verarbeitung wird über das Zahlungsausgangs-Buchungsblatt gesteuert. Folgende Arbeitsschritte sind abgebildet:

- Zahlungsvorschlag
- Zahlungsvorschlagsliste
- Ergänzen, Löschen und Bearbeiten der Zahlungsvorschlagszeilen möglich
- Dateiausgabe im DTA- und SEPA-Format
- Erzeugen von Avisen ab einer festzulegenden Anzahl von Zahlungsposten
- Archivierung aller Zahlungsvorgänge in der Tabelle Zahlungsposten
- Stornieren bereits erstellter Dateien bis die Buchung abgeschlossen ist
- Erneutes Erstellen der Datei aus den Zahlungsposten möglich
- Über die Zahlungsposten kann ein Zahlungsprotokoll auch nach Abschluss des Vorgangs erstellt werden



Buchungsjahr	Betrag	Konten	Betrag	Konten	Buchungsjahr	Betrag	Konten
2011	10000	20000	10000	20000	2011	10000	20000
2011	10000	20000	10000	20000	2011	10000	20000
2011	10000	20000	10000	20000	2011	10000	20000



Zahlungsvorschlag

Optionen

Zahlungstermin:

Summe Forderungen:

Ergebnis Zusammenfassung:

Buchungsjahr:

Art der Buchung:

Gegenkonto:

Objektcode:

Buchungsjahr:

Währung:

Clearing:

Erstellen

Ergebnis anzeigen:

Zahlungsvorschlag:

Summenberechnung erstellen:

Buchungsdt.	Betrag	Kontenr.	Kontenr.	Beschreibung	Betrag	Gegenkonto	Gegenkonto	Währung	St.
31.03.2014	20000,00	Debitoren	20000	Zahlung von Rechnung 00000	-10.000,00	Bankkonto			
31.03.2014	20000,00	Debitoren	20000	Zahlung von Rechnung 00000	-10.000,00	Bankkonto			
31.03.2014	20000,00	Debitoren	20000	Zahlung von Rechnung 00000	-10.000,00	Bankkonto			
31.03.2014	20000,00	Debitoren	20000	Zahlung von Rechnung 00000	-10.000,00	Bankkonto			

Lastschrifteinzug bei Debitoren

Der Vorschlag wird über das Zahlungseingangs-Buchungsblatt aufgerufen. Folgende Arbeitsschritte sind abgebildet:

- Lastschriftvorschlag als Lastschrift- oder Abbuchungsauftrag möglich
- Zahlungsvorschlagsliste
- Ergänzen, Löschen und Bearbeiten der vorgeschlagenen Zeilen möglich
- Dateiausgabe im DTA- und SEPA-Format
- Erzeugen von Avisen ab einer festzulegenden Anzahl von Zahlungsposten
- Archivierung aller Zahlungsvorgänge in der Tabelle Zahlungsposten
- Stornieren bereits erstellter Dateien bis die Buchung abgeschlossen ist
- Erneutes Erstellen der Datei aus den Zahlungsposten möglich
- Über die Zahlungsposten kann ein Zahlungsprotokoll auch nach Abschluss des Vorgangs erstellt werden

Debitor Lastschriftvorschlag

Optionen:

Letztes Fälligkeitsdatum: 31.03.2014

Konto finden:

Buchungsdatum: 31.03.2014

Start von Belegnummern:

Neue Belegnr. pro Zeile:

Gegenkontoart: Bankkonto

Gegenkontonr.: GIRC

Bankkontozahlungsart: Clearing

Zahlungsart: Einzugsverfahren

Währung:

Mit Überhang:

Debitor:

Ergebnisse anzeigen

Wenn: Nr. ist 20000

Und: Zahlungsfarmcode ist Geben Sie einen Wert ein

Filter hinzufügen

Summenberechnung einschränken auf: Filter hinzufügen

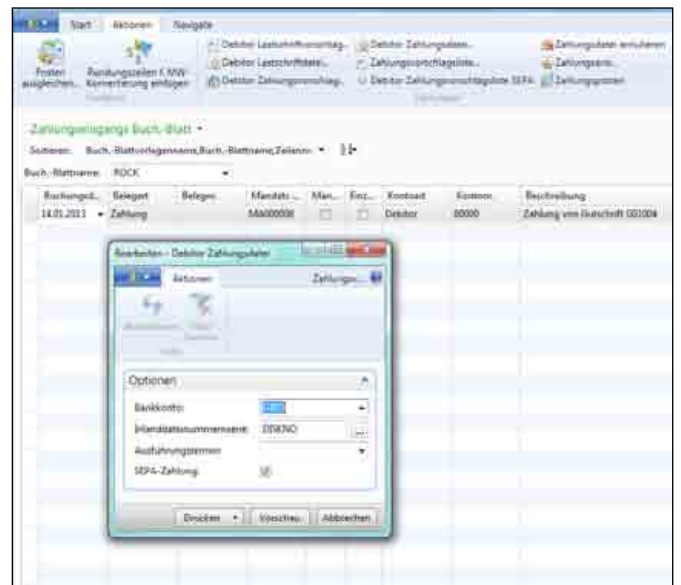
OK Abbrechen

Rücküberweisungen an Debitoren

Sollen Gutschriften und Überzahlungen nicht mit neuen Rechnungen verrechnet werden, können mit diesem Modulbestandteil Überweisungen an die Debitoren erfolgen. Der Vorschlag kann nach Debitoren gefiltert werden. Es werden alle Belegarten berücksichtigt – das bedeutet, dass nur die Debitoren vorgeschlagen werden, deren Fälligkeitssaldo ein Habensaldo ist.

Folgende Arbeitsschritte sind abgebildet

- Debitorzahlungsvorschlag aus einem Zahlungseingangs-Buchungsblatt erzeugen
- Zahlungsvorschlagliste
- Ergänzen, Löschen und Bearbeiten der vorgeschlagenen Zeilen möglich
- Dateiausgabe im DTA- und SEPA-Format
- Archivierung aller Zahlungsvorgänge in der Tabelle Zahlungsposten
- Stornieren bereits erstellter Dateien bis die Buchung abgeschlossen ist
- Erneutes Erstellen der Datei aus den Zahlungsposten möglich
- Über die Zahlungsposten kann ein Zahlungsprotokoll auch nach Abschluss des Vorgangs erstellt werden



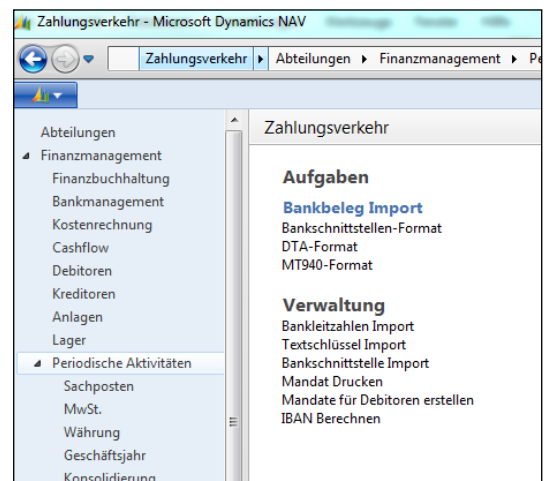
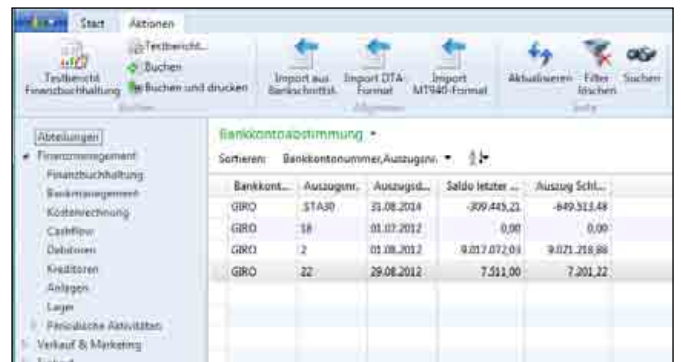
Einlesen und Verarbeiten von Kontoauszügen

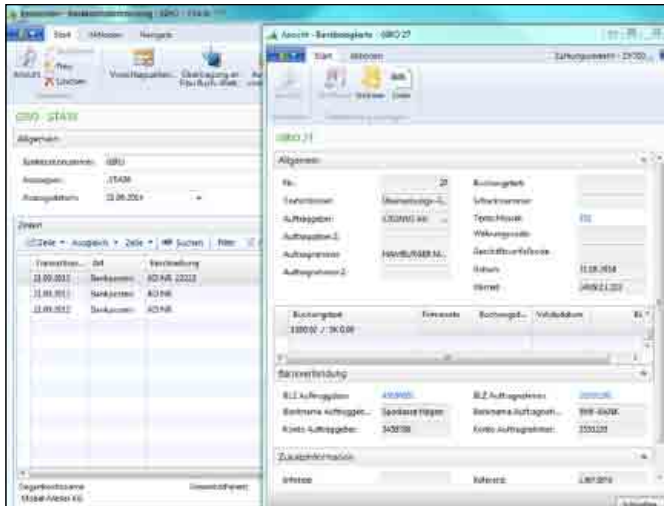
Von den Banken elektronisch bereitgestellte Kontoauszüge können in die Bankkontoabstimmung importiert werden.

Datenformate:

- MT940
- DTA
- frei zu definierende Importschnittstelle

Im Ergebnis werden die im Kontoauszug enthaltenen Belege dargestellt. Bei jedem Import wird ein Importjournal angelegt und in der Tabelle Bankbelege werden die eingelesenen Informationen des Kontoauszuges in Microsoft Dynamics NAV gespeichert.





Diese Informationen werden dazu verwendet, in der Bankkontoabstimmung mittels der Funktion „Ausgleich vorschlagen“ die Konten und die OP-Ausgleiche zu finden. Es erfolgt ein Abgleich der im Kontoauszug übermittelten Bankverbindung mit den gespeicherten Bankverbindungen in Microsoft Dynamics NAV. Wird diese nicht gefunden, kann über Parameter in der Zahlungsverkehrseinstellung gesteuert werden, ob sie bei den Debitoren automatisch angelegt werden soll.

Um den automatischen Ausgleich zu verbessern, können in der Tabelle Schlüssel für Texterkennung Kürzel eingegeben werden, die die Identifikation der Belegnummer und der Kontonummer unterstützen.

Ausgleichskonten ▾		
Sortieren: Schlagwort ▾ A-Z ↓		
Schlagwort	Sachkonto	Kontobezeichnung
ABSCHLUSS	2309	S. Aufw. unregelmäßig
MIETE	4210	Miete

Werden in den Buchungen Sachkonten angesprochen, können diese in der Tabelle Ausgleichskonten hinterlegt werden.

Schlüssel für Texterkennung ▾		
Sortieren: Typ,Kennwort ▾ A-Z ↓		
Typ	Kennwort	
Debitor/Kr...	KD.NR.	
Belegnum...	GU.	
Belegnum...	RE.	
Belegnum...	RE.NR.	

Die nicht gefundenen Konten und OP-Ausgleiche werden manuell ergänzt. Aus der Bankkontoabstimmung können sowohl die Buchungen der Kontoauszüge als auch die Buchungen der Finanzbuchhaltung erfolgen.

Weitere Informationen
erhalten Sie unter:

www.akquinet.de/dynamo

akquinet dynamic solutions GmbH
Hafenhaus, Deck 10
Bollhörnkai 1
24103 Kiel
Tel.: +49 431 7170-0
Fax: +49 431 7170-499
dynamo@akquinet.de
www.akquinet.de